

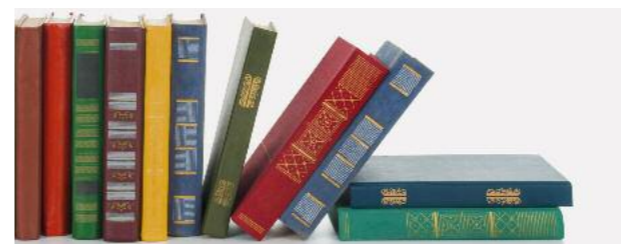
Weiterbildung ist der richtige Weg, um bei Berufsunfähigkeit wieder voranzukommen, geht aber auch ins Geld. Mit Ausgaben für Arbeitsmittel, Unterrichtsmaterial, Fachliteratur und Prüfungskosten wird das private Portemonnaie über Gebühr strapaziert. Deshalb springt der FairnessPlan e.V. ein und entlastet auf Antrag durch Zuschusszahlungen.



Der Zuschuss staffelt sich nach der Höhe der Gebühren für die jeweilige Weiterbildungsmaßnahme. Damit wird sichergestellt, dass auch mehrjährige Weiterbildungen wie zum Beispiel ein Fernstudium nicht an finanziellen Engpässen aufgrund der damit verbundenen Zusatzkosten scheitern müssen.

Nach Prüfung der Unterlagen wird dir der gewährte Zuschuss auf dein Konto überwiesen. Wir machen darauf aufmerksam, dass der vom FairnessPlan e.V. erhaltene Zuschussbetrag bei der Einkommensteueranmeldung anzugeben ist. Der geförderte Betrag kann nicht steuerlich geltend gemacht oder steuerlich begünstigt durch Dritte erstattet werden.

Wer in Weiterbildung investiert, bleibt nicht auf den Kosten für Literatur und Prüfung sitzen. Der FairnessPlan e.V. setzt dich auf die sichere Seite.



## Wer klug ist, macht sich schlau

Im Rahmen einer vom FairnessPlan e.V. geförderten Weiterbildungsmaßnahme bei Berufsunfähigkeit werden Zuschüsse zu den damit in Zusammenhang stehenden finanziellen Aufwendungen gewährt.

Auf Antrag werden die Kosten für die notwendige Fachliteratur, aber auch die Prüfungsgebühren von uns in einem festgelegten Rahmen erstattet, der sich nach der Höhe der Fördersumme für die Weiterbildungsmaßnahme richtet.

**FairnessPlan e.V.**  
Baumweg 45, 60316 Frankfurt am Main  
Telefon 069 264 868 95-0, Telefax 069 264 868 95-9  
E-Mail [info@fairnessplan.org](mailto:info@fairnessplan.org), [www.fairnessplan.org](http://www.fairnessplan.org)

 **FairnessPlan**

## Fachliteratur- und Prüfungskostenzuschuss bei Berufsunfähigkeit



Stand 2018

 **FairnessPlan**



**Claus Weselsky**  
1. Vorsitzender FairnessPlan e.V.

## Fester Halt im Fall des Falles

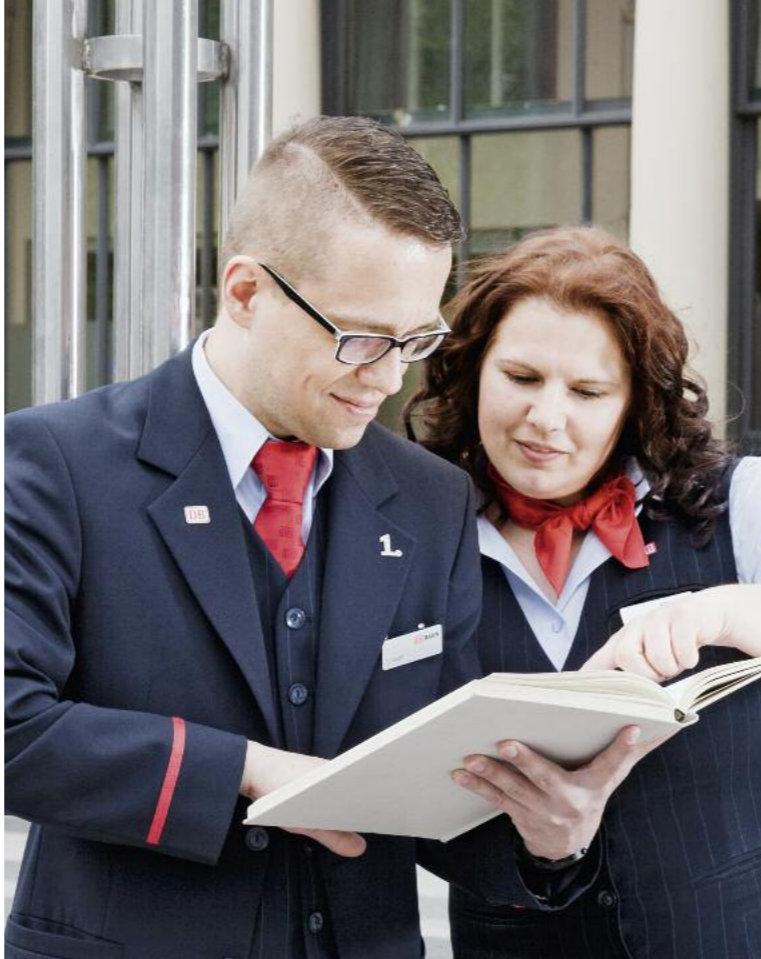
Wer am und im Zug die Verantwortung für Menschen und Güter übernimmt, muss dafür topfit sein. Deshalb wird dein gesundheitlicher Zustand vom Betriebsarzt regelmäßig untersucht.

Wenn dabei nicht alle körperlich relevanten Kriterien zu 100 Prozent erfüllt werden, kann dich die ärztliche Diagnose schnell ausbremsen: Das Urteil „berufsunfähig“ verändert deinen Lebenslauf.

Der FairnessPlan e.V. macht sich dafür stark, dass du im Fall des Falles deine Souveränität nicht verlierst und mit Zuversicht in eine neue Richtung sehen kannst. Wir unterstützen dich mit einer Reihe finanzieller Förderungen fürs Weitermachen, die dir die Sicherheit geben, die du dir verdient hast. Du bist gewappnet.

Euer

Claus Weselsky



Die Diagnose „berufsunfähig“ führt dazu, seine persönliche Reiseroute neu berechnen zu müssen. Wer sich gut darauf einstellt und eine Bildungsmaßnahme antritt, wird schnell feststellen, dass damit Auslagen für Investitionen verbunden sind, die man nicht auf der Rechnung hatte. Unterm Strich sollen aber keine roten Zahlen drohen: Deine Bildungsmaßnahme wird gefördert.

Der Erwerb elektronischer Arbeitsmittel, die Ausgaben für Unterrichtsmaterial und Fachliteratur sowie zu entrichtende Prüfungskosten gehen gehörig ins Geld. Weil gerade in einer Phase der Berufsunfähigkeit nicht einkalkulierte Ausgaben das Budget zu sprengen drohen, steht dir der FairnessPlan e.V. mit seiner Förderungsoffensive zur Seite.

## Geht in Ordnung statt ins Geld

Wer eine Bildungsförderung bei Berufsunfähigkeit von uns erhalten hat, kann auch eine Unterstützung für die Fachliteratur- und Prüfungskosten beantragen. Der Antrag auf Erstattung von Fachliteratur- und Prüfungskosten muss zusammen mit der verbindlichen Anmeldebescheinigung zur Bildungsmaßnahme, den Rechnungen (Kopie) und den entsprechenden Zahlungsnachweisen, beispielsweise Kopien der Kontoauszüge mit den Überweisungen, schriftlich eingereicht werden.

Die Leistung ist gestaffelt und richtet sich nach der Fördersumme für die Bildungsmaßnahme:

- Bei einer Fördersumme bis 1.500 € beträgt der Zuschuss **500 € pro Jahr**
- Bei einer Fördersumme bis 3.000 € beträgt der Zuschuss **750 € pro Jahr**
- Bei einer Fördersumme über 3.000 € beträgt der Zuschuss **1.000 € pro Jahr**

Wenn du interessiert bist, kannst du dir das komplette Angebot unter [www.fairnessplan.org/leistungen](http://www.fairnessplan.org/leistungen) ansehen und dir dort auch gleich den Antrag für den Fachliteratur- und Prüfungskostenzuschuss bei Berufsunfähigkeit herunterladen. Dort findest du auch alle weiteren Erläuterungen. Bitte fülle den Antrag vollständig aus und schicke ihn uns zusammen mit den angeforderten Unterlagen per Post.



Leistungsberechtigt sind alle GDL-Mitglieder, die in einem Unternehmen des DB-Konzerns beschäftigt sind oder ausgebildet werden. Darunter fallen auch GDL-Mitglieder bei Unternehmen, an denen der DB-Konzern mehrheitlich beteiligt ist.

Bei Fragen zu Leistung, Antragstellung und Abwicklung sind deine regionalen Ansprechpartner oder deine Ortsgruppe bzw. deine Bezirksgeschäftsstelle sowie der FairnessPlan e.V. direkte Ansprechpartner.

**FairnessPlan e.V.**

Baumweg 45, 60316 Frankfurt am Main  
Telefon 069 264 868 95-0, Telefax 069 264 868 95-9  
E-Mail [info@fairnessplan.org](mailto:info@fairnessplan.org), [www.fairnessplan.org](http://www.fairnessplan.org)

